



Segelanweisung zur TSV Himmelfahrtsregatta 2022

Klassen: Yardstick, ausgenommen sind Mehrumpfboote
Wettfahrtleiter: Jörg Lehmann TSV
Obmann des Protestkomitees: Gerald Schermuck TSV

I. Regattagebiet

Tegeler See

II. Zeitplan

- 2.1. Wettfahrttermin ist am Donnerstag, der 26. Mai 2022
- 2.2. Es ist geplant, zwei Wettfahrten zu segeln.
- 2.3. Ankündigungssignal zur 1. Wettfahrt: 10:55 Uhr
- 2.4. Letzte Startmöglichkeit: Donnerstag, 26. Mai 2022, 14:00 Uhr.

III. Wertung

- 3.1. Es wird nach dem Low-Point-System gemäß WR, neueste Fassung, gewertet.
- 3.2. Es werden alle Ergebnisse gewertet.

IV. Veranstaltung

- 4.1. Seglertreff direkt im Anschluss der letzten Wettfahrt auf dem Gelände der Touren-Segler-Vereinigung e.V.
- 4.2. Siegerehrung ca. 2 Stunden nach Schluss der letzten Wettfahrt.

Segelanweisung

1. Regeln

Die Wettfahrten werden gesegelt nach:

- den Wettfahrtregeln (WR) der World Sailing, Ausgabe 2021–2024
- den Ordnungsvorschriften Regattasegeln des DSV, neueste Ausgabe
- den vom DSV bzw. World Sailing anerkannten Klassenvorschriften
- den aktuellen Yardstickvorschriften des DSV bzw. der Berliner Yardstick-Kommission
- der Segelanweisung und der Ausschreibung.

2. Bahnen / Revier

2.1. Das Revier ist der Tegeler See

2.2. Die Wettfahrtleitung legt vor dem Start von der Startlinie aus gegen den Wind die Bahnmarke 1.

2.3. Die anderen Bahnmarken werden an backbord gerundet.

2.4. Auf dem Startschiff werden spätestens zum Ankündigungssignal folgende Signale gezeigt:

3. Start

3.1. Zur Startkontrolle müssen alle Boote vor ihrem Ankündigungssignal in der Nähe des Startschiffes auf der Steuerbordseite dieses von Lee nach Luv passieren.

3.2. Die Wettfahrten werden nach WR 26 gestartet.

3.3. Die Startlinie wird gebildet durch den Mast des Startschiffes mit orangefarbener Flagge und der Startlinien-Begrenzungsstange mit orangefarbener Flagge an der Backbordseite des Startschiffes.

3.4. Die Festlegung ob eine Einteilung in eine oder mehrere Startgruppen erfolgt zur Steuermannsbesprechung.

4. Ziel

4.1. Die Ziellinie wird gebildet durch einen Peilmast des Zielschiffes mit blauer Flagge und einer Zielbegrenzungsboje mit blauer Flagge. Dies gilt nicht, wenn WR 32.2 angewendet wird.

4.2. Setzen der Flagge „2“ auf dem Zielschiff bedeutet: Es wird eine weitere Wettfahrt so bald wie möglich gestartet.

5. Zeitlimit und Sollzeiten

5.1. Wenn kein Boot die Bahnmarke 1 innerhalb von 30 Minuten passiert hat, wird die Wettfahrt abgebrochen.

5.2. Wenn kein Boot die Ziellinie innerhalb von 90 Minuten erreicht hat, wird die Wettfahrt abgebrochen.

6. Ersatzstrafen, Proteste

6.1. WR 44.1 und WR P 2.1 sind dahingehend geändert, dass die Zwei-Drehungs-Strafe durch eine Ein-Drehungs-Strafe mit einer Wende und einer Halse ersetzt wird.

6.2. Jedes Boot, das protestieren will, muss dies am Zielschiff der Wettfahrtleitung anmelden.

6.3. Die Protestfrist beginnt mit Ende der letzten Wettfahrt des Tages und dauert 60 Minuten. Die Proteste sind auf dem offiziellen Formular im Regattabüro innerhalb der Protestfrist einzureichen (Formulare sind dort erhältlich).

7. Bekanntmachungen

Eventuelle Programmänderungen und andere Bekanntmachungen erfolgen durch Aushang im Clubhaus der TSV und sind bindend. Diese Segelanweisungen, die Ausschreibung, das Programm und der Zeitplan können durch Aushang an der Tafel für Bekanntmachungen im Clubhaus der TSV geändert werden.

8. Ersetzen der Besatzung

Steuermannswechsel ist nicht erlaubt.

Achtung: Die Berufsschiffahrt hat absolutes Wegerecht!

Bahnkarte

Die Bahnmarken 1, 2 und 3 sind gelbe Tonnen, die backbord zu runden sind. Das "Bahndreieck" wird entsprechend der Windrichtung ausgelegt!

1. Die Wettfahrtleitung entscheidet über die Anzahl der Runden zu einer Wettfahrt:
2 Runden: Start, 1-2-3, 1-2-3, Ziel
3 Runden: Start, 1-2-3, 1-2-3, 1-2-3, Ziel
2. Die Wettfahrtleitung kann die Wettfahrt jederzeit gemäß WR an einer Bahnmarke abkürzen
3. Die Wettfahrtleitung behält sich das Recht vor, bei einem Abbruch der Wettfahrt diese bis zu der Bahnmarke zu werten, die von allen Teilnehmern gerundet / passiert wurde.